



**DATENSCHUTZHINWEISE UND EINWILLIGUNG ZUR VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN  
BEZÜGLICH DER SCHADENERSATZFORDERUNGEN INFOLGE EINES UNFALLS**  
(EU-Verordnung 2016/679)

Die Brennerautobahn AG als Verantwortliche für die Verarbeitung personenbezogener Daten informiert gemäß Art.13 und 14 der EU-Verordnung Nr. 679 von 27. April 2016 „Datenschutz-Grundverordnung“ (nachstehend „Verordnung“), dass die im Formular für die Schadenersatzforderung infolge eines Unfalls enthaltenen Daten und gegebenenfalls weitere Daten, die aus anderen der Gesellschaft zur Verfügung stehenden Quellen erhoben wurden, wie folgt verarbeitet werden.

**1. Zweck der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage**

Die personenbezogenen Daten werden für Management- und Verwaltungszwecke bezüglich der Schadenersatzforderungen und der entsprechenden Versicherungsverfahren sowie für die Verwaltung etwaiger Rechtsstreitigkeiten verarbeitet. Die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung besteht in der von Ihnen abgegebenen Einwilligung und in dem berechtigten Interesse des Verantwortlichen für die Verarbeitung personenbezogener Daten an dem Schutz der Gesellschaft.

**2. Übertragung und Archivierung personenbezogener Daten**

Die Übermittlung personenbezogener Daten, gegebenenfalls auch besonderer Kategorien personenbezogener Daten (die im Online-Formular mit dem Symbol \* gekennzeichneten Pflichtfelder), ist für die Einleitung des Schadenersatzverfahrens und der entsprechenden versicherungsrechtlichen Abwicklung erforderlich. Die übrigen zuständigen Angaben können zur Ergänzung der Geschehensbeschreibung zum Zweck der Versicherung erforderlich sein. Falls die Daten nicht übertragen werden, müssen die Informationen zu einem späteren Punkt ergänzt werden. Die bereitgestellten Daten werden bis zum Abschluss des Verfahrens verarbeitet und danach für die von den Vorschriften zur Aufbewahrung der Dokumente für verwaltungsmäßigen, buchhalterischen, steuerlichen, handelnden und Versicherungserfordernisse vorgesehene Zeit archiviert. Im Falle von Gerichtsverfahren können die Daten auch zum Schutz des Interessenten oder der Gesellschaft bis zum Ablauf der für die Strafverfolgung geltende Frist oder bis zum Ende des Verfahrens im Falle eines anhängigen Rechtsstreits aufbewahrt werden.

**3. Empfänger der personenbezogenen Daten**

Die personenbezogenen Daten werden vom berechtigten, entsprechend ausgebildeten und unter Aufsicht des Verantwortlichen für die Verarbeitung personenbezogener Daten handelnden Personal verarbeitet. Die Angaben werden an die Versicherungsunternehmen und/oder die Gutachterbüros übermittelt, um die versicherungsrechtliche Verwaltung des Falls zu gewährleisten und im Falle von Gerichtsverfahren werden die Angaben an im Verwaltungs- und Justizbereichen handelnden Personen, an den Gegenparteien und den entsprechenden, amtlich bestellten Verteidigern, an den Schiedsgerichten und im Regelfall an allen Rechtssubjekten, denen die Angaben für die ordnungsgemäße Erfüllung der obengenannten Ziele erforderlich ist, unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften übermittelt.

Darüber hinaus können die personenbezogenen Daten von Dritten, die Dienstleistungen sowie Kommunikationsdienste, E-Mail, Postdienste, computertechnische Dienste ausführen, und von anderen Dienstleistern im Bereich der obengenannten Ziele verarbeitet werden: allen diesen Personen werden ausschließlich die für die Ausführung der entsprechenden Dienstleistungen erforderlichen Daten bekanntgegeben.

**4. Rechte der betroffenen Partei**

Die betroffene Partei kann jederzeit die im Absatz III der obengenannten Verordnung vorgesehenen Rechte ausüben. Insbesondere hat die betroffene Partei das Recht beim Verantwortlichen für die Verarbeitung personenbezogener Daten den Zugang zu ihren Daten, derer Korrektur oder Streichung, die Vervollständigung der Daten, die Einschränkung der Verarbeitung, die Übernahme der Daten in einem gebräuchlichen, strukturierten und herunterladbaren Format zu beantragen. Die betroffene Partei hat außerdem das Recht, sich der Verwendung der personenbezogenen Daten vollständig oder teilweise zu widersetzen, sowie alle andere von der Regelung anerkannte Rechte, einschließlich das Widerrufsrecht, jederzeit auszuüben. Diese Rechte können durch ein Postschreiben an den Datenschutzbeauftragten (DSB) ausgeübt werden. Im Sinne des Art. 77 der Verordnung hat die betroffene Partei das Recht, Beschwerde bei der Datenschutzbehörde einzulegen, falls sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der Daten gegen die obengenannte Verordnung verstößt.

**5. Verantwortlicher für die Verarbeitung personenbezogener Daten und Datenschutzbeauftragter**

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist die Brennerautobahn AG mit Sitz in Trient, Italien – 38121 – Via Berlino, 10. Der Datenschutzbeauftragte (DSB) ist für die Ausübung seiner Funktionen beim Sitz des Verantwortlichen für die Verarbeitung der Daten ansässig und erreichbar durch die E-Mail [privacy@autobrennero.it](mailto:privacy@autobrennero.it)

**EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG**

Die/Der Unterfertigte ..... erklärt, in die Angaben zur Verarbeitung personenbezogener Daten bezüglich der Schadenersatzforderungen infolge eines Unfalls, Einsicht genommen zu haben und

☐ erklärt ihre/seine Zustimmung

☐ verweigert ihre/seine Zustimmung

zur Verarbeitung der Daten für die in der o.g. Mitteilung beschriebenen Zwecke.

Datum

Unterzeichnung

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_